

## ■ Einkommensteuer und Familienleistungsausgleich: Eckwerte 2005 - 2024

	Grundfrei betrag in €	Eingangs- steuer- satz in %	Spitzen- steuersatz in %	Beginn der Steuerbelastung		Jährliche Freibeträge je Kind in €			Monatliches Kindergeld (Euro)			
				Steuerklasse I/0	III/0	insgesa- mt	Kinderfrei- betrag	Betreuung/ Erziehung/-	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. + weitere Kinder
2005	7.664	15,0	42,0	10.784	20.418	5.808	3.648	2.160	154	154	154	179
2006	7.664	15,0	42,0	10.784	20.418	5.808	3.648	2.160	154	154	154	179
2007	7.664	15,0	42,0 (45,0*)	10.784	20.418	5.808	3.648	2.160	154	154	154	179
2008	7.664	15,0	42,0 (45,0*)	10.784	20.418	5.808	3.648	2.160	154	154	154	179
2009	7.834	14,0	42,0 (45,0*)	10.997	20.844	6.024	3.864	2.160	164	164	170	195
2010	8.004	14,0	42,0 (45,0*)	10.674	20.210	7.008	4.368	2.640	184	184	190	215
2011	8.004	14,0	42,0 (45,0*)	10.821	20.402	7.008	4.368	2.640	184	184	190	215
2012	8.004	14,0	42,0 (45,0*)	10.863	20.482	7.008	4.368	2.640	184	184	190	215
2013	8.130	14,0	42,0 (45,0*)	11.049	20.845	7.008	4.368	2.640	184	184	190	215
2014	8.354	14,0	42,0 (45,0*)	11.352	21.453	7.008	4.368	2.640	184	184	190	215
2015	8.472	14,0	42,0 (45,0*)	11.550	21.843	7.152	4.512	2.640	188	188	194	219
2016	8.652	14,0	42,0 (45,0*)	11.823	22.381	7.248	4.608	2.640	190	190	196	221
2017	8.820	14,0	42,0 (45,0*)	12.038	22.896	7.356	4.716	2.640	192	192	198	223
2018	9.000	14,0	42,0 (45,0*)	12.354	23.434	7.428	4.788	2.640	194	194	200	225
2019	9.168	14,0	42,0 (45,0*)	12.618	23.956	7.620	4.980	2.640	204	204	210	235
2020	9.408	14,0	42,0 (45,0*)	12.975	24.663	7.812	5.172	2.640	204	204	210	235
2021	9.744	14,0	42,0 (45,0*)	13.454	25.535	8.388	5.460	2.928	219	219	225	250
2022	10.347	14,0	42,0 (45,0*)	14.523	27.170	8.548	5.620	2.928	219	219	225	250
2023	10.908	14,0	42,0 (45,0*)	15.480	28.774	8.952	6.024	2.928	250	250	250	250
2024	11.604	14,0	42,0 (45,0*)			9.540	6.612	2.928	250	250	250	250

\* Spitzensteuersatz 2024: ab einem zu versteuernden Jahreseinkommen von 66.761 €; „Reichensteuer“: 2024: Oberhalb von 277.826 € zu versteuerndes Jahreseinkommen (Ledige)

Quelle: Bundesfinanzministerium



## **Einkommensteuer und Familienleistungsausgleich: Eckwerte 2005 – 2024**

Verfolgt man die Belastung der Einkommen durch die Einkommensteuer im Zeitverlauf seit 2005, so haben dabei die Eckwerte des Steuertarifs eine entscheidende Bedeutung: Dies betrifft vor allem die Höhe von Grundfreibetrag, Eingangssteuersatz, Spitzensteuersatz und den Progressionsverlauf der Steuerbelastung. Ersichtlich wird, dass der Grundfreibetrag immer wieder angehoben worden ist, um der allgemeinen Einkommensentwicklung Rechnung zu tragen. Er liegt im Jahr 2024 bei 11.604 Euro im Jahr und soll sicherstellen, dass das zur Bestreitung des Existenzminimums nötige Einkommen nicht durch Steuern gemindert wird. Der Eingangssteuersatz und der Spitzensteuersatz sind hingegen recht stabil: Die Sätze liegen seit etwa 2010 bei 14 % und 42 %.

[Abbildung III.19](#) ist zu entnehmen, welche Auswirkungen die Eckwerte für den Tarifverlauf haben. Dabei muss zwischen den Verläufen der durchschnittlichen Belastung und der Grenzsteuerbelastung (vgl. [Abbildung III.21a](#) und [Abbildung III.21b](#)) unterschieden werden.

Die Regelungen der Einkommensteuer haben direkte Auswirkungen auf den steuerlichen Familienleistungsausgleich: Der Grundfreibetrag errechnet sich nach Maßgabe der Entwicklung des sozialhilferechtlichen Existenzminimums. Der Grundfreibetrag wiederum ist der Orientierungswert für den Kinderfreibetrag und auch für das Kindergeld (vgl. [Tabelle VII.14](#)). Die monatliche Höhe des Kindergeldes hing bis 2022 von der Ordnungszahl der Kinder ab, seit 2023 wird ein einheitlicher Betrag von 250 Euro je Kind ausgezahlt.

Kindergeld und Kinderfreibeträge sind miteinander verknüpft und können alternativ genutzt werden; die eine Leistungsform schließt also die andere aus. Das Kindergeld wird in der Regel durch die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit ausgezahlt (vgl. zum Familienleistungsausgleich auch [Abbildung VII.99](#) und [Tabelle VII.14](#)).

### **Methodische Hinweise**

Die Daten stammen vom Bundesministerium der Finanzen.